

# Hauptantrag Wien

Landesmitgliederversammlung NEOS Wien 08.12.2018

**Initiator\_nnen:** Mitglieder Erweitertes Landesteam Wien und Szabolcs Nagy

**Titel:** Bezirksprogramm 1090 Alsergrund

## Antragstext

1 NEOS Alsergrund steht für Transparenz, Partizipation und Innovation – eine  
2 zukunftsorientierte Bezirkspolitik mit Hirn und Herz. Wir bieten allen Bewohnern  
3 am Alsergrund an, sich zur Steigerung der Lebensqualität in unserem Bezirk  
4 einzubringen, ohne Mitglied zu sein bzw. eine Verpflichtung eingehen zu müssen.  
5 Denn wir nehmen jedes Anliegen ernst, sind ihre Stimme im Bezirk und verschaffen  
6 ihnen Gehör.

7 Dabei ist unsere Devise: Hart aber herzlich. Unser Ziel ist es, die  
8 Verschwendung von Steuergeld zu verhindern! Unsere Vision ist ein sorgfältiger  
9 und verantwortungsvoller Umgang mit unseren Steuergeldern – verbunden mit  
10 umfassender Bürgerbeteiligung und Chancengleichheit. Dabei sind uns Diversität,  
11 Integration und Geschlechterparität wichtig.

## 12 **Stadtentwicklungsgebiet Althangrund**

13 Das ganze Stadtentwicklungsgebiet Althangrund vom Julius-Tandler-Platz bis zur  
14 Spittelau braucht ein Gesamtkonzept unter Einbindung des Donaukanals – inklusive  
15 dem Zaha Hadid Bau. Dabei soll auf die Bedürfnisse bei der Infrastruktur in den  
16 Bereichen Bildung, Gesundheit und Verkehr besonders eingegangen werden. Der  
17 Althangrund soll zu einem Wohlfühlgebiet für seine Bewohner\_innen werden.

18 Konkret fordern wir eine gemischte Nutzung von Wohnen – permanent und temporär,  
19 Infrastruktur (zB Schulen, Kindergarten, Gesundheitszentrum), sowie Büroflächen.  
20 An letztere sollen gezielt Großunternehmen angesiedelt werden, um die Abgänge  
21 der Post-Direktion sowie der Bank Austria zu kompensieren.

## 22 1. Transparenter Alsergrund

- 23 • Zu Beginn jeder Sitzung der Bezirksvertretung soll eine  
24 **Bürger\_innenfragestunde** stattfinden. In dieser können Einwohner\_innen des  
25 Bezirks dem Bezirksvorsteher oder der Bezirksvorsteherin Fragen zu  
26 Bezirksanliegen stellen.
- 27 • Für die Bürger\_innen **nachvollziehbare Protokolle** sollen von allen  
28 Bezirksvertretungssitzungen und Ausschüssen verpflichtend und zeitnah  
29 veröffentlicht werden.
- 30 • Die Sitzungen aller Bezirksvertretungen sollen **per Live-Stream** übertragen  
31 werden und **in einer Mediathek** abrufbar sein.
- 32 • Wir fordern konkrete Regeln sowie einen budgetären Rahmen für das von NEOS  
33 geforderte **partizipative Budget** im Bezirk.
- 34 • Die Position **des/der zweiten Bezirksvorsteher\_in-Stellvertreter\_in** wollen  
35 wir abschaffen.
- 36 • Wir fordern die Offenlegung der **Vereinsförderungen** im Bezirk sowie einen  
37 transparenten Vergabeprozess der Förderungen inklusive einem  
38 Kriterienkatalog für die Erlangung der Förderung.

## 39 2. Zusammenleben am Alsergrund

- 40 • Wir wollen Bürger\_innen bei der Stadtplanung **frühzeitig einbinden**: Es  
41 braucht rechtzeitige und vollständige Information für die Anrainer\_innen  
42 über große und größte Bauvorhaben (z.B. Linie U2/U5) und die damit  
43 verbundenen Auswirkungen – wie etwa Straßensperren, mit der Bauvorhabung  
44 verbundene Emissionen (Lärm, Schmutz, Staub), den Zeitrahmen, usf
- 45 • **Europa beginnt im Grätzl**: Die europäische Identität am Alsergrund soll  
46 durch Öffentlichkeitsarbeit und Projekte in Kooperation mit der  
47 Europäischen Union gefördert werden. Dazu braucht es eine kompetente  
48 Ansprechstelle in der Bezirksvorstehung im Rahmen des bestehenden  
49 Personalstandes.
- 50 • Die Errichtung eines **Nachbarschaftszentrums** sowie **Gesundheitszentrums** am  
51 Althangrund soll zur Entlastung der Magistrate und der Notfallambulanzen  
52 des AKHs bzw. des St. Anna Kinderspitals dienen.
- 53 • Der Alsergrund als einer der wichtigsten **Standorte diverser Universitäten**  
54 ist sehr begrüßenswert und soll auch weiter ausgebaut werden.  
55 Höchstleistungen in Bildung, Forschung und Innovation sollen ein  
56 langfristiges Leuchtturmprojekt des Alsergrundes sein.

- 57 • Weitere Maßnahmen zur **Verkehrsberuhigung, wie beispielsweise**  
58 **Begegnungszonen**, sollen zu einer höheren Lebensqualität im Bezirk führen.  
59 Als mögliches erstes Pilotprojekt sollen die Straßenzüge Van-  
60 Swietengasse/Lackierergasse/Beethovengasse/Garnisongasse unter Einbindung  
61 der Wohnbevölkerung evaluiert werden.

### 62 **3. Lebenswerter Alsergrund**

- 63 • Bewegung braucht Raum: Wir wollen die **Sportanlagen** im Bezirk, wie z. B.  
64 die Sportanlage Nordbergplatz oder die Sportanlage zwischen der Sensen-  
65 und Spitalgasse, öffnen.
- 66 • **Freizeitanlagen**, wie bestehende Wasser-/Spielplätze, Brunnen mit  
67 Badewasserqualität, Skateranlage und Sportgeräte-Plätze, gehören erneuert  
68 und neue müssen geschaffen werden.
- 69 • Wir fordern die Wiederöffnung der **Kletterwand** am Pier 9.
- 70 • Wir wollen die „Öffnung“ des **Arne-Carlsson-Parks** durch eine Neugestaltung  
71 im Zuge des U-Bahnbaus.
- 72 • Die **Buslinie 13A soll bis zum Arne-Carlsson-Park** verlängert werden.
- 73 • **Mehrzweckstreifen** gehören zur **Gefahrenvermeidung für Fahrradfahrer** (zum  
74 Beispiel durch „Dooring“ oder kreuzende Abbiegerspuren)ausgebaut.
- 75 • Wir fordern flächendeckendes **Anrainer\_innen-Parken** bis zur gesetzlichen  
76 Höchstgrenze von 30 Prozent.
- 77 • Klimaschutzmaßnahmen müssen umgesetzt werden, unter anderem zur **Vermeidung**  
78 **vonHitzeinseln**: Baumpflanzungen, Fassaden- und Flachdachbegrünungen und  
79 Begrünung von Schienenkörpern.
- 80 • **Fixe E-Scooter-Abstellplätze** sollen bei frequentierten U-Bahnausgängen  
81 angelegt werden.
- 82 • Wir fordern ein **einheitliches Verkehrskonzept** für den Bezirk nach dem  
83 Vorbild von Graz: einheitliche Zone 30 mit Ausnahme von  
84 Hauptverkehrsstraßen. Damit wird der Schilderwald nachhaltig bekämpft,  
85 sowie die Verkehrssicherheit gestärkt.

### 86 **4. Unternehmerischer Alsergrund**

- 87 • Die lokale Wirtschaft belebt das Grätzl. Wir fordern  
88 **Leerstandstandinitiativen** zur Belebung/Erneuerung der Einkaufsstraßen

- 89 (Alserbachstraße, Nussdorfer Straße, Liechtensteinstraße etc.) sowie die  
90 Nutzung **leerstehender Erdgeschosszonen** durch beispielsweise **Startups sowie**  
91 **Hotels.**
- 92 • Wir fordern eine **Flexibilisierung der Ladenöffnungszeiten** über die  
93 bestehende Regelung hinaus.
- 94 • Wir wollen **Unternehmen am Gelände des Stadtentwicklungsgebietes**  
95 **Althangrund** gezielt ansiedeln, um gegen den derzeitigen Verlust von  
96 mehreren tausenden Arbeitsplätzen durch den Wegzug der Bank Austria  
97 vorzugehen.
- 98 • Der Bezirk soll **Vorzeigeunternehmen** am Alsergrund sichtbar machen.
- 99 • Es braucht eine bessere **Vernetzung der lokalen Betriebe** sowie die  
100 Schaffung von Ressourcen-Pools, zum Beispiel durch Mehrfachnutzung von  
101 Räumen, Fahrzeugen und anderen Betriebsmittel zur Reduzierung von  
102 Fixkosten.
- 103 • Wir fordern **klimaaktive Kooperationen mit Unternehmen**, beispielsweise  
104 durch die Begrünung von Betriebsstandorten.